

Hygienekonzept zur Durchführung des „OLV Niddapark-Lauf 2021“ im Orientierungslauf am 27.06.2021 im Niddapark in Frankfurt am Main

Orientierungslauf findet im Freien statt und ist daher besonders geeignet, die gesetzlichen Vorgaben zuverlässig einzuhalten. Die Sportler bewegen sich autonom, starten sich selbst und nehmen sich selbst ihre eigene Zielzeit. Das Stempeln erfolgt kontaktlos mittels Funkchips.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 27.06.2021 im Niddapark in Frankfurt statt. Als Wettkampfbereich (WKZ) dient der Parkplatz ‚Am Ginnheimer Wäldchen‘ in Höhe der Sportanlage. Start und Ziel sind jeweils räumlich getrennt und vom Parkplatz aus auf separaten Wegen erreichbar (s. Plan). Durch gut sichtbare Aushänge wird im WKZ auf die erforderlichen Abstands- und Hygienemaßnahmen hingewiesen.

Grundsätze

- Der Schutz der Gesundheit hat immer oberste Priorität.
- Personen mit Corona-typischen Krankheitssymptomen, wie z.B. Husten, Schnupfen, Fieber, Kopf- oder Gliederschmerzen, eingeschränktem Geruchs- oder Geschmackssinn dürfen weder an der Veranstaltung teilnehmen, noch sich im WKZ aufhalten.
- WKZ, Start und Ziel sind von den Organisatoren so gewählt, dass während der gesamten Veranstaltung die notwendigen Mindestabstände bestmöglich eingehalten werden können (Richtwert: 20 m² pro Teilnehmer; Abstand größer/gleich 1,5m).
- Es gibt keinen Kinder-OL und keine Kinderbetreuung!
- Alle Anwesenden haben auf dem Parkplatz, im WKZ und sowohl Start- als auch Zielbereich nach Möglichkeit konsequent einen Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten. Eine Ausnahme bilden Mitglieder des gleichen Hausstands.
- Der Start wird so organisiert, dass pro Minute max. 2 Teilnehmer mit ausreichend Abstand starten können.
- Die Nutzung der Toiletten mit den sich unmittelbar dort befindlichen Waschbecken ist nur mit einem Mund-Nasenschutz gestattet. In den Toilettenbereichen dürfen sich stets nur einzelne Nutzer aufhalten. Mund-Nasenschutz muss in allen geschlossenen Räumen getragen werden.

Organisatorisches im Vorfeld

Ordnungskräfte

- Den Ordnungskräften ist Folge zu leisten. Diese werden durchgehend jeweils mit mindestens einer Person im WKZ, am Start (+Umfeld) und am Ziel (+Umfeld) eingesetzt.

Meldung

- Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online im Vorfeld der Veranstaltung. Direktanmeldungen vor Ort sind nicht möglich.
- Nachmeldungen sind bis zum Datenschluss entsprechend Vorgabe in der Ausschreibung online möglich.

- Alle Anwesenden (Organisatoren, Teilnehmer, Begleitpersonen) werden zur behördlichen Nachverfolgung von Infektionsketten im Rahmen der Melde / Start und/oder Ergebnisliste registriert. Bei den Teilnehmern erfolgt dies über die Online-Anmeldung im Vorfeld. Begleitpersonen müssen verpflichtend über eine vom jeweiligen Verein mitzubringenden Teilnehmerliste angegeben werden.

Startzeitvergabe

- Es erfolgt eine feste Vergabe von Startzeiten, analog Ausschreibung (Angabe von Wunsch-Startzeitfenstern bei der Anmeldung ist im Vorfeld möglich).
- Startlisten werden im Vorfeld online veröffentlicht.

Bezahlung

- Bezahlung sämtlicher Leistungen ausschließlich im Vorfeld per Überweisung.
- Ausstellung und Versand von Quittungen erfolgt ausschließlich digital.

Anreise und Parken

Fahrgemeinschaften

- Fahrgemeinschaften sind nur im Rahmen der behördlich zugelassenen Zusammensetzung von Gruppen gestattet.

Parken

- Das Parken hat selbstständig in den angegebenen Bereichen zu erfolgen (s. Ausschreibung).
- Bei Aufenthalt am Fahrzeug sind die Abstandsregeln zu Personen an benachbarten Fahrzeugen jederzeit einzuhalten.

Im Wettkampfbereich (WKZ)

Aufenthalt und Verhalten im Wettkampfbereich

- Im WKZ sind der Aufbau und die Nutzung von Vereinszelten nicht zulässig.
- Die Teilnehmer sind angehalten, lange Aufenthalte vor Ort zu vermeiden und die Kontakte zu minimieren. Für die Sachenablage im WKZ sind die Abstandsregelungen eigenverantwortlich einzuhalten. Im Umfeld des WKZ besteht durchgängig Mund-Nasen-Schutz-Pflicht.

Organisationsbüro

- Es gibt kein bzw. ein deutlich eingeschränktes Org.-Büro vor Ort. Unbedingt notwendige Funktionen des Org.-Büros werden im Freien abgewickelt. Keine Ausgabe von Startunterlagen oder Quittungen. Im Umfeld des Org.-Büros besteht durchgängig Mund-Nasen-Schutz-Pflicht.
- Es ist keine Direktanmeldung und keine Nach-/Ummeldung vor Ort möglich.

Sanitäre Anlagen

- Vor Ort gibt es öffentliche sanitäre Anlagen. Dabei ist der Mindestabstand einzuhalten und ein Mund-Nasenschutz zu tragen.
- Desinfektionsmittel werden im WKZ bereit gestellt.
- Auf eine gründliche Händehygiene ist zu achten.

Informationen (Startlisten, Technische Infos, Schnellwertung und Ergebnisse)

- Die Bereitstellung von wettkampfspezifischen Informationen erfolgt ausschließlich online im Vorfeld bzw. bei Ergebnissen im Nachgang des Wettkampfes. Damit soll verhindert werden, dass es zu Menschenansammlungen vor den Aushängen / Monitoren kommt.
- Die Ergebnisse werden zeitnah nach der Veranstaltung wie üblich im Internet veröffentlicht.

Verpflegung, Verkaufsstände

- Es gibt kein Angebot von Verpflegung und Getränken im WKZ.
- Es gibt keine Verkaufsstände.

Start

Allgemeines zum Start

- Es erfolgt eine zeitliche Streckung des Startzeitfensters und der Startabstände, um Kontakte zu minimieren.
- Der Start ist so organisiert, dass der Mindestabstand der zur gleichen Zeit startenden Sportler jederzeit eingehalten werden kann.

Verhalten auf dem Weg zum Start, im Vorstartbereich und beim Start

- Wettkämpfer sollen den Weg zum Start so kalkulieren, dass es im Vorstartbereich zu keinen langen Aufenthaltszeiten / Gruppenbildungen kommt. Der Weg zum Start ist ausgeflaggt.
- Das Aufwärmen auf dem Weg zum Start bzw. im Vorstartbereich hat unter strikter Beachtung der Abstandsregeln zu erfolgen.

Vorstart und Startablauf

- Es wird ein Vorstartbereich abtrassiert, der erst bei Aufruf betreten werden darf. Dieser sichert mit zusätzlichen Markierungen auf dem Boden die vorgeschriebenen Abstände zwischen Personen (zwischen den Sportlern, zwischen Kampfrichtern und Sportlern, zwischen den Kartenboxen), um den Mindestabstand jederzeit einhalten zu können.
- Das Löschen und Checken des eigenen SI-Chips erfolgt in Eigenverantwortung.
- Am Start erfolgt keine Kontrolle der Nummern der SI-Chips durch Kampfrichter.
- Die Entnahme der Laufkarte aus der Kartenbox erfolgt durch den Wettkämpfer selbst. Dieser ist wie üblich für die Entnahme der richtigen Karte verantwortlich.
- Es werden keine Kartenhüllen bereitgestellt. Die Karten sind auf wasserbeständigem Pretex gedruckt. Eventuell benötigte Kartenhüllen sind von den Teilnehmern selbst mitzubringen.

Wettkampf

SI-Cards

- Der Nutzung von SportIdent Air+ zum kontaktfreien Stempeln mittels SIAC ist der Vorzug zu geben. Nur wer keine SIAC besitzt, kann auf eine andere SI-Card zurückgreifen.

Postenbeschreibungen

- Die Bereitstellung der Postenbeschreibungen zur Selbstentnahme ist weder im WKZ noch im Vorstartbereich vorgesehen.
- Postenbeschreibungen sind auf der Karte aufgedruckt.
- Die Postenbeschreibungen werden zusätzlich vorab im Internet zum Selbstaussdruck bereitgestellt und können dort vorab ausgedruckt werden.

Verhalten der Teilnehmer während des Wettkampfes

- Wie beim Orientierungssport ohnehin üblich, ist Kooperation ("Zusammenlaufen") untersagt. Die Mindestabstände sind auch beim Wettkampf durchweg einzuhalten.
- Der Aufenthalt am Posten ist ausschließlich für das Stempeln zulässig. Zum Orientieren sind die Teilnehmer verpflichtet, sich mindestens 10 Meter vom Posten zu entfernen. Andere Wettkämpfer dürfen nicht absichtlich durch längeren Aufenthalt am Posten am Stempeln gehindert werden.

Ziel

Zieleinlauf

- Der Zieleinlauf wird ausreichend breit gestaltet sein.
- Die Laufkarten verbleiben bei den Teilnehmern.
- Im Ziel werden keine Getränke ausgegeben. Die Teilnehmer sind angehalten, ihre eigenen Getränke mitzubringen.

Verhalten am Ziel und auf dem Weg zurück ins WKZ

- Auch wenn dies unmittelbar nach dem Zieleinlauf ein Höchstmaß an Selbstdisziplin erfordert: Auf Umfallen / Fallenlassen hinter der Ziellinie sowie Ausspucken und Ausschneuben im Zielbereich ist zu verzichten!
- Das Areal um den Zielposten ist unmittelbar nach dem Zieleinlauf und dem Zielstempel zu verlassen. Der längere Aufenthalt in einem Radius von 10 Metern um den Zielposten ist nicht gestattet.
- Am Zieleinlauf dürfen sich keine Zuschauer, Trainer, Betreuer oder andere Wettkämpfer zum Anfeuern versammeln.
- Der Weg vom Ziel zurück zum WKZ ist ausgeflaggt.

Auslesen

- Die Auslesestation ist im Freien installiert. Zwischen Athleten und EDV-Bediener wird der Abstand so organisiert, dass der Mindestabstand von 1,5m eingehalten wird. Die maximale Kabellänge zur Auslesestation wird ausgenutzt.
- An der Auslesestation besteht Mund-Nasen-Schutz-Pflicht.
- Für den Weg zur und von der Auslesestation ist eine Einbahnregelung organisiert. Damit soll verhindert werden, dass sich die Teilnehmer entgegenkommen. Des Weiteren ist hier der Mindestabstand von 1,5m stets einzuhalten
- Die Auslese-Stationen werden in regelmäßigen Abständen desinfiziert.

Eigenverantwortung und Selbstkontrolle

Die Kontrolle der Einhaltung der Regeln dieses Hygienekonzeptes liegt bei allen Beteiligten. Da der OL eine Sportart ist, die Teilnehmer sämtlicher Altersgruppen umfasst, kann die Verantwortung, die jeder Teilnehmer für sich und alle anderen hat, nicht genug betont werden.

Alle Teilnehmer sind gehalten, sorgfältig die Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden bzw. des Robert-Koch-Instituts zu beachten !

Eine Teilnahme an den Wettkämpfen ist -mit welchen Corona-spezifischen Krankheitssymptomen auch immer- nicht möglich. In diesem Fall ist von einer Anreise gänzlich abzusehen. Zudem sollte es selbstverständlich sein, dass die Teilnehmer und insbesondere die betroffenen Risikogruppen gewissenhaft abwägen, ob sie die leider nicht gänzlich vermeidbare Gefahr einer Infizierung einzugehen bereit sind.

Der Ausrichter verpflichtet sich mit Übernahme und Organisation der Veranstaltung das Hygienekonzept umzusetzen und nach besten Wissen und Gewissen das potentielle Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Weiterhin erkennen alle Teilnehmer mit der Meldung zu den Wettkämpfen das Hygienekonzept an und befolgen eigenverantwortlich die darin verfassten Verhaltensregeln. Bei vor Ort auftretenden Symptomen oder Krankheitsverdacht hat man sich unverzüglich von der Veranstaltung zu distanzieren und den geltenden Corona-Regelungen Folge zu leisten. Dem Veranstalter (Daten s.u.) ist dies digital mitzuteilen.

Des Weiteren wird auf die Corona-Regelungen der Stadt Frankfurt sowie des Landes Hessen verwiesen:

<https://frankfurt.de>

<https://soziales.hessen.de/gesundheit/infektionsschutz/corona-hessen/hinweise-zum-virus>

OLV Steinberg e.V.

Claas Behrendt, e-mail: 1.vorsitzender@olvsteinberg.de, mobil: 01578-4673436